Aktionsgemeinschaft Recht und Eigentum e. V.

Zusammenschluß von Opfern und Geschädigten 14 Aktionsgruppen in den Bundesländern - Kontaktstelle zur EU



Die in der Aktionsgemeinschaft Recht und Eigentum (ARE) und dem dazugehörigen Bund der Neusiedlererben (BNE) zusammenwirkenden Opfer und Geschädigten von Unrecht und Enteignung, die seit 30 Jahren warten auf Recht und Gerechtigkeit, auf Erfüllung gegebener Versprechen der Politik, wenden sich mit diesem **Appell** an alle Landtagsabgeordneten persönlich, zugleich an die Fraktionen im Landesparlament - also an die gesamte Legislative und zudem an die Landesregierung als Exekutive.

Wir appellieren an Sie und fordern erneut mit Nachdruck:

- Setzen Sie endlich die Erkenntnisse und Empfehlungen der Enquete-Kommission von 2014. Bilden Sie hierfür sofort- wie wir gefordert haben- eine zuständige Stabsstelle bei der Staatskanzlei, die die korrekte Umsetzung begleitet, überwacht und koordiniert.
- Nutzen Sie endlich die Ihnen seit 2013 gegebenen Möglichkeiten des Bund/Länder-Abkommens, vor allem, um das Unrecht gegenüber Zehntausenden von Neusiedler zu beseitigen oder zu mildern.
- Schaffen Sie durch eine gerechtere Ausgleichslösung- statt der jetzigen "Härtefall-Hilfslösung" für extreme soziale Notfälle eine unbürokratische Regelung, die endlich mehr Rechtsfrieden schafft.
- Helfen Sie mit der tätigen Unterstützung, Druck und Nachdruck, bei der dringlichen Entfristung in 2019 bei den Rehabilitierungsgesetzen auf Bundesebene , damit auch Zwangskollektivierungen und Zwangsaussiedlungen als Verfolgungsunrecht mit Repression und Vermögensentziehung politisch und juristisch endlich aufgearbeitet werden können.
- Setzen Sie sich dafür ein, dass das "Bodenreform-Wiedergutmachungsgesetz", dass die rot-rote Regierungskoalition unter schwerer Verletzung ihrer demokratisch-parlamentarischen Verpflichtung bisher nicht bereit ist, überhaupt zu diskutierten und zu prüfen, noch vor der Landtagswahl erneut auf die Tagesordnung kommt, hilfsweise direkt im neuen Landtag zur Abstimmung vorbereitet wird, damit nach zum Teil bis zu 12jährigem Stillstand endlich den Worten und den Ausflüchtennun Taten folgen.

Wir sprechen hier für Abertausende Betroffene, die oft resigniert und verbittert an der jungen demokratischen Ordnung zweifeln und vielfach sich abwenden. Wir haben viel Geduld gezeigt.

Aber jetzt reicht s uns wirklich! Nehmt die fünf Punkte ernst und handelt - trotz oder gerade wegen des Wahljahres mit seinem Handlungsbedarf- Sie haben doch noch 5 Monate Zeit!

ARE-Plänitz: Hofstraße 5, 16845 Plänitz bei Neustadt/Dosse, Tel.:033970/ 518-74 /-76, Fax 033970/ 518-75 ARE-Zentrum Hessen: Westendstr. 14a, 34305 Niedenstein, Tel.: 05624/ 9262-58, Fax: 05624/ 9262-68 E-Mail: are-pl@gmx.de, Internet: www.are-org.de

Raiffeisenbank Ostprignitz-Ruppin BIC: GENODEF 1NPP IBAN: DE68 1606 1938 0103 0127 94